



Antrag

der Fraktionen von CDU, Bündnis90/Die Grünen und FDP

Freie Theater im Land unterstützen – Förderstrukturen modernisieren

Der Landtag stellt fest:

Die freien Theater sind mit ihrem vielfältigen Angebot wichtig für das Kinder- und Jugendtheater, für die kulturelle Bildung, für unkonventionelle Konzepte und alternative Bühnenkunst. Sie arbeiten spartenübergreifend, sind ästhetisch vielfältig und greifen gesellschaftliche Debatten künstlerisch auf. Freie Theater sind für die Kulturarbeit in Schleswig-Holstein bedeutsam.

Freie Theater im Land stehen vor einem Generationenwechsel. Die Übergabe der Spielstätten an neue Bühnen und die Etablierung neuer, junger Theatermacherinnen und -macher ab der nächsten Förderperiode muss durch eine moderne Förderstruktur, seitens des Landes begleitet werden.

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, die bisherige Richtlinie für die Freien Theater zu überarbeiten. Ziel soll sein, die bisherige Förderlogik zu durchbrechen, die zu stark allein auf Infrastruktur- sprich Spielstättenförderung einerseits und etablierte Bühnen andererseits setzt.

Die Landesregierung wird insbesondere gebeten, neben diesen bestehenden Förderkriterien folgende Aspekte aufzunehmen:

- eine Förderung für junge Bühnen und neue Gruppen, die für einen kürzeren Zeitraum unterstützt werden und ihre Konzeptionen vorstellen können
- eine Projektförderung zur Unterstützung einzelner Produktionen
- eine Aufführungsförderung, um Theateraufführungen und Gastspiele insbesondere auch im ländlichen Raum anbieten zu können.

Die Entscheidung über die Förderzusage soll weiterhin einer fachkundigen Jury obliegen, die insbesondere auf künstlerische Qualität und Professionalität achtet.

Tim Brockmann
und Fraktion

Lasse Petersdotter
und Fraktion

Anita Klahn
und Fraktion